

Neunzehntes
ABONNEMENT-CONCERT
im Saale des Gewandhauses

Donnerstag, den 12^{ten} Februar, 1824.

E r s t e r T h e i l.

Symphonie, von L. van Beethoven, (Nº 8. F dur.)

Scene und Arie, von V. Righini, gesungen von Mad.
Kraus-Wranizky.

Jo ti lascio, idol mio,
E ti lascio per sempre!
Al tuo destino — oh Dio! — or t'abbandono.
In questo amaro passo
Converrebbe, mia vita, essere un sasso.
Cara, non posso, — oh cielo! —
Le voci articolar. Già tetro il giorno
Diventa a sguardi miei,
Sotto del più tremante
Parmi che manchi il suol, e mille ho intorno
Imagini funeste, — il cor mi batte appena.
O sorte! Oh fato! Oh divisione! Oh pena!

Cara, deh prendi in pace
L'estremo addio funesto;
L'ultimo pegno è questo
Del mio costante amor.

Ah, che fatale addio,
Che orribile tormento!
Da cento affanni, e cento
Sento squarciarmi il cor.

Clarinet-Concert, von C. M. von Weber, zum ersten
Mahle vorgetragen von Herrn Heinze.

Z w e i t e r T h e i l.

Ouverture zu der Oper: der Beherrscher der Geister, von
C. M. von Weber.

Cavatine, von Adalbert Gyrowetz, zum ersten Mahle ge-
sungen von Mad. Kraus-Wranizky.

SLUB
Wir führen Wissen.

Giurai dal primo istante,
Giurai d'amarti, o cara,
E l'amor mio costante
Mai non mancò di sè.
Se me l'onor dell' armi
Chiama da te lontano,

Deh, non temer, scordarmi
Non mai saprò di te.
Ritornerò, ben mio,
Cinto di palmi, e allori;
La calma ai nostri cori
Ritornerà con me.

Festgesang und grosser Sieges- und Festmarsch, vom Ritter Spontini.

Wo ist das Volk, das, reich an That,
Der Wahrheit Sache stets vertrat;
Gross, selbst im Unglück steht es da,
Es ist dein Volk Saxonia!

Wie heisst das Land, wo recht Gericht
Den Stab dem kühnen Frevler bricht,
Wo Schutz dem guten Bürger nah;
Das Land, es heisst: Saxonia.

Ihm grünt noch mancher hohe Preis
Aus heitner Künste regem Fleiss,
Und hehre Weisheit wohnet da
Und schmücket dich, Saxonia.

Bescheidnen Sinnes steht ein Mann
Und blickt vertrauend himmelan —
Das Heil, das uns von Gott geschah,
Durch ihn empfing's Saxonia.

Drum Segen ihm, der gross und recht,
Das Haupt vom edelsten Geschlecht!
Gott bleibt mit seiner Hülfe nah
Dem König und Saxonia!

Nachricht. Das 20^{te} Abon. Concert ist Donnerstag, den 19^{ten} Februar.

Sonnabend, den 21^{sten} Februar, Abschied-Concert, gegeben von Mad. Kraus-Wranizky.

Einlass-Billets zu 16 Gr. u. noch einige für Sperrsitze zu 20 Gr., sind bei dem Bibliothek-Aufw. Winter u. am Eingange des Saals zu bekommen.

Der Saal wird um 5 Uhr geöffnet, und der Anfang ist um 6 Uhr.

MT177212002